

# Freiwillige Feuerwehr der STADT WERDER (HAVEL)

Internet: <http://www.feuerwehr-werder.de>  
Email:



Kemnitzerstraße 119  
14542 Werder (Havel)  
**Büro des Stadtwehrlführers**  
Telefon: (03327) 6680045  
0172 / 7578224  
Telefax: (03327) 6680046

## Rauchmelder retten Leben

Freitag, der 13. Juni 2008 bundesweiter Rauchmeldertag



Rund 800 Menschen sterben jährlich in Deutschland an den Folgen von Bränden. Bei einem Brand ist in der Regel nicht das Feuer, sondern der Rauch tödlich. Zwei Drittel aller Brandopfer wurden nachts im Schlaf überrascht. Rauchmelder warnen auch im Schlaf vor giftigen Rauch und ein Brandherd kann schneller entdeckt werden. Sie geben Ihnen den nötigen Vorsprung, um sich und Ihre Familie in Sicherheit zu bringen. Die Rettungskette kann viel früher anlaufen, die Feuerwehr über **Notruf 112** zeitnaher alarmiert werden. Rauchmelder sollten in privaten Haushalten natürlich in Kinderzimmern, sowie in den Schlaf- und Wohnzimmern installiert werden, damit der Brand in den Räumen, wo man schläft, sich oftmals aufhält, auch rechtzeitig wahrgenommen wird. Statistiken haben in einigen europäischen Ländern ergeben, dass die Zahl der Brandtoten durch die Rauchmelder erheblich reduziert werden konnten. Generell gilt, jeder Rauchmelder ist eine gute Investition und besser als keine. Allerdings sollte man beim Kauf auf VdS-Anerkannte Melder achten, die man auch schon für geringes Geld in fast jedem Baumarkt erhalten kann. **10 €** sollte das eigene Leben und das Leben seiner Familienangehörigen schon wert sein. Es ist eine Investition in die eigene Sicherheit. Da Rauch schneller ist als Feuer und bereits das Einatmen einer Lungenfüllung mit Brandrauch tödlich sein kann, ist ein Rauchmelder der beste Lebensretter in ihrer Wohnung.

Was soll schon in meiner Wohnung passieren, wir passen auf, sind immer wieder Argumente. Wie schnell kann man abgelenkt werden, das Bügeleisen wird vergessen, eine brennende Kerze allein gelassen, Kinder kokeln bekanntlich gern, ein Elektrogerät z.B. der Toaster oder das Fernsehgerät hat einen Kurzschluss oder eine angezündete und vergessene Zigarette bleibt liegen.

In Privathaushalten sollte als Mindestschutz ein Rauchmelder in einem zentral gelegenen Raum wie z.B. im Flur angebracht werden. An der Schnittstelle zwischen Wohn- und Schlafbereich werden somit auch Schlafende durch den Signalton auf eine drohende Gefahr aufmerksam gemacht. In mehrstöckigen Wohnhäusern empfiehlt es sich, in jedem Stockwerk mindestens einen Rauchmelder vor dem Schlafbereich zu montieren. Darüber hinaus sind vor allem Kinderzimmer durch ein zusätzliches Gerät zu schützen. Küche und Bad sollten ausgenommen werden, da Wasserdämpfe zu Fehlalarmen führen können. Jedoch ist auch im Keller und auf dem Dachboden eine Installation sinnvoll, da sich hier sehr oft unbeobachtete Brände entwickeln. In kleinen Appartements mit einem Schlaf-/Wohnraum installieren Sie einen Rauchmelder in der Nähe Ihres Schlafplatzes an der Decke.

Sichern Sie Ihre Kinder und sich mit Geräten, die man untereinander verbinden kann. Löst ein Rauchmelder den Alarm aus, ertönt das Warnsignal auch über alle anderen Geräte. Rauchmelder sind an der Decke in der Mitte des jeweiligen Raumes anzubringen. Dort können die Geräte im Fall eines Feuers eine optimale Frühwarnung gewährleisten.

Die lebensrettenden Rauchmelder sind nicht größer als eine Kaffeetasse, unauffällig, leicht zu installieren und überall im Fachhandel erhältlich. Hochwertige Rauchmelder mit VdS-Zeichen funktionieren nach einem optischen Prinzip, das eine zuverlässige Rauchererkennung und entsprechende Alarmmeldung ermöglicht. Rauchmelder sollten batteriebetrieben sein, um auch bei Stromausfall zu funktionieren. Bevor die Batterie ausgetauscht werden muss, ertönen bei diesen Geräten rechtzeitig Warnsignale.

Batteriebetriebene Rauchmelder sind die optimale Lösung zum Nachrüsten im Wohn-, Büro- und Objektbereich. Sie sind ohne zusätzliche Kabelverlegung zu installieren.

Diese Rauchmelder arbeiten unabhängig vom Stromkreis. Beim Erwerb sollte auf das VdS-Siegel geachtet werden. Die Notwendigkeit des Batteriewechsels wird ca. 30 Tage, bevor die Batterie entladen ist, durch einen wiederkehrenden Signalton angekündigt.

Per Funk können mehrere Rauchmelder untereinander vernetzt oder mit einer Zentrale verbunden werden.

Die Freiwillige Feuerwehr Stadt Werder (Havel) und der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Werder (Havel) unterstützen diese Aktion.

Lothar Boreck  
Stadtwehrführer